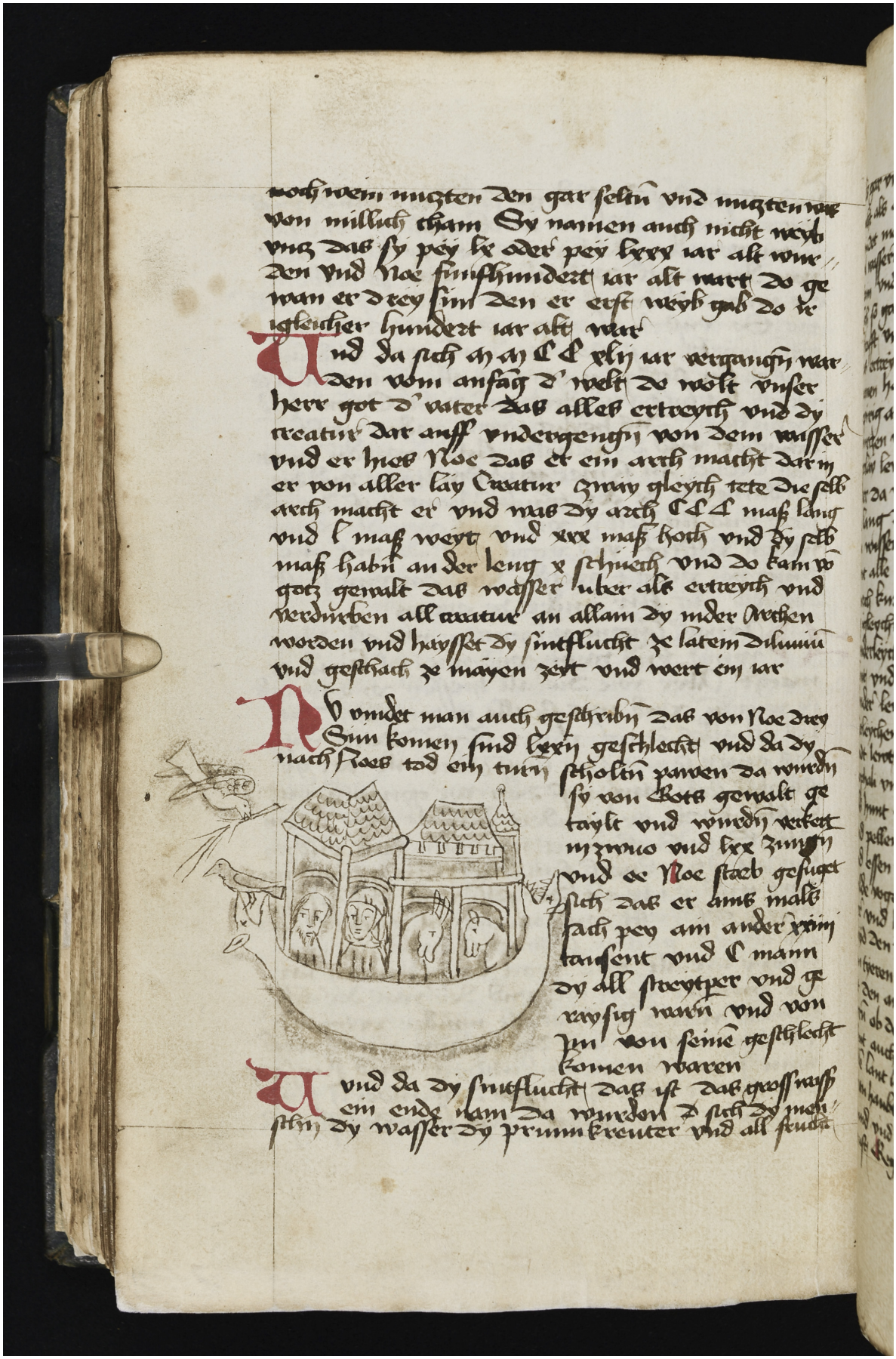
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=292
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



noch wem mugten den gar selten vnd mugten was
von milluch tham Sy nannen auch nicht weyb
vnd das sy pey ir oder pey herr iar alt wur
den vnd Noe fünfhundert iar alt wart do ge
wan er drey sun den er erst weyb gab do er
ir gleichier hundert iar alt wart

Und da sich ah ay CC xlij iar vergangen wer
den von anfang d' welt do wolt vnser
herr got d' vater das alles ertreych vnd dy
creatur dar auff vndergengen von dem wasser
vnd er hies Noe das er ein arch macht dar in
er von aller lay creatur zway gleych tete die selb
arch macht er vnd was dy arch CCC maß lang
vnd L maß weyt vnd xxx maß hoch vnd dy selb
maß habn an der leng x schuech vnd do kam w
gotz gewalt das wasser uber als ertreych vnd
verdmiten all creatur an allain dy inder Archen
worden vnd haysset dy sintflucht ze latein Diluuiu
vnd geschach ze mayen zeit vnd wert ein iar

Nb vnder man auch geschriben das von Noe drey
Sun komen sind lerin geschlecht vnd da dy
nach Noes tod ein turn scholten pawen da wurden
sy von Gots gewalt ge
taylt vnd wurden verkert
in zwuno vnd lxx zungen
vnd er Noe stacb gesuget
sich das er ams malt
nach pey am ander xxiij
tausent vnd C mann
dy all streytper vnd ge
raysig waren vnd von
Jm von seine geschlecht
komen waren

Und da dy sintflucht das ist das grossnass
ein ende nam da wurden d' sich dy men
schen dy wasser dy prunnkreuter vnd all frucht